Baverische Staatsregierung



Sie befinden sich hier: Startseite > Grundsteinlegung für neues Quartier in Nürnberg

Grundsteinlegung für neues Quartier in Nürnberg

8. Oktober 2021

- Neues Stadtquartier auf rund 3,8 Hektar Fläche im Osten Nürnbergs
- 381 Mietwohnungen, Gewerbeeinheiten sowie Kita mit Familienzentrum und einem Parkhaus
- Investitionen in Höhe von fast 150 Millionen Euro

Mehr bezahlbarer Mietwohnraum für Nürnberg: Die staatliche Wohnungsbaugesellschaft SW Nürnberg errichtet an der Regensburger Straße ein neues Stadtquartier mit 381 Mietwohnungen sowie Gewerbeeinheiten und einem Parkhaus. Bayerns Ministerpräsident Dr. Markus <u>Söder</u> hat heute gemeinsam mit Bauministerin Kerstin <u>Schreyer</u>, Nürnbergs Oberbürgermeister Marcus <u>König</u> und den beiden Geschäftsführern der Siedlungswerk Nürnberg GmbH, Martin <u>Hopes</u> und Thomas <u>Vetter</u>, den ersten Grundstein für die Baumaßnahme gelegt: "SW Nürnberg realisiert hier eines der größten Projekte in seiner über 100-jährigen Unternehmensgeschichte", so die Ministerin. "Durch dieses Engagement entstehen hier fast 400 bezahlbare Mietwohnungen, wovon 170 für Haushalte mit niedrigerem Einkommen zur Verfügung stehen werden. Ich freue mich, dass auf diese Weise viele Menschen hier ein neues Zuhause finden können." Die Fertigstellung der ersten Wohnungen ist für Ende 2023 geplant.

Auch Nürnbergs Oberbürgermeister Marcus König freut sich über die Grundsteinlegung: "Kaum ein anderes Thema treibt die Bürgerinnen und Bürger in unserer Stadt so um wie bezahlbare Mieten. Gerade Familien tun sich oft schwer, schnell eine geeignete Wohnung zu finden. Mit seinem "Regensburger Viertel" schafft das Siedlungswerk Nürnberg im Stadtosten ein weiteres bezahlbares Angebot für Nürnberg. Es ist wichtig, dass wir möglichst viele Familien in Nürnberg halten. Dies gelingt uns vor allem durch zusätzlichen Wohnraum zu vertretbaren Preisen. Das Familienzentrum und die Kindertagesstätte machen das neue Quartier noch attraktiver. Die Investition von rund 150 Millionen Euro sichert zudem Arbeitsplätze in Nürnberg und der Metropolregion."

Für das neue Stadtquartier hat SW Nürnberg einen städtebaulichen Ideenwettbewerb durchgeführt, den die Behles&Jochimsen Architektengesellschaft mbH mit TOPOS Stadtplanung Landschaftsplanung Stadtforschung für sich entschieden haben. Der Entwurf reagiert auf die Lage zwischen der stark befahrenen Regensburger Straße im Norden und der Bahnlinie im Süden mit einer klugen Setzung der Baukörper, die ein ruhiges, inneres Wohnumfeld für die 381 Wohnungen schafft. Umgeben wird das neue Quartier, das sich im Inneren durch eine kleinteilige Baustruktur mit einzelnen Wohnhöfen auszeichnet, von einem grünen Waldsaum. Die Quartiersmitte wird als zentraler Platz ausgebildet, an dem sich eine Kindertagesstätte mit einem Familienzentrum befinden wird. Ein elfgeschossiges Hochhaus an der Regensburger Straße wird einen neuen städtebaulichen Akzent setzen, der künftig nicht nur als Auftakt zum neuen Quartier, sondern auch als Tor zur Stadt wirken wird.

Insgesamt werden 170 der 381 Mietwohnungen im Rahmen der einkommensorientierten Förderung errichtet und stehen künftig Haushalten mit geringerem Einkommen zur Verfügung. Die weiteren 211 Mietwohnungen werden frei finanziert, wodurch eine ausgewogene Bewohnerstruktur entsteht. Ein bunter Mix von kompakten Apartments bis zu großen 5-Zimmer-Familienwohnungen bietet ein vielfältiges Angebot für Menschen in den verschiedensten Lebenslagen.

Durch die Konzentration der notwendigen Stellplätze in einem zentralen Parkhaus, den Erhalt des alten und schützenswerten Baumbestands oder beispielsweise durch die Schaffung eines Eidechsenbiotops entsteht ein auch in ökologischer Hinsicht attraktives Wohngebiet, das mit seinen hochwertigen Freianlagen allen Bewohnerinnen und Bewohnern eine hohe Aufenthaltsqualität bietet und das soziale Miteinander fördert.

SW Nürnberg ist eine von drei staatlichen Wohnungsbaugesellschaften, mit denen der Freistaat selbst bezahlbaren Wohnraum schafft. Seit der Gründung im Jahr 1919 hat SW Nürnberg den Bau, die Modernisierung und die Bewirtschaftung von Wohnraum für breite Bevölkerungsschichten zu sozial vertretbaren Bedingungen im Raum Nürnberg zur Aufgabe. Mittlerweile verfügt das Unternehmen über einen Wohnungsbestand von mehr als 8.000 Wohneinheiten. Seit 2015 setzt SW Nürnberg ein ambitioniertes Neubauprogramm um. Über 550 Wohnungen wurden fertiggestellt, weitere knapp 500 sind aktuell in Bau.

Die Geschäftsführer Martin Hopes und Thomas Vetter:

"Wir als SW Nürnberg freuen uns, dass wir mit der Stadt Nürnberg einen Vertrag abschließen konnten, welcher die Realisierung dieses Großprojektes mit einem Investitionsvolumen von fast 150 Millionen Euro ermöglicht. Für die Zukunft wünschen wir uns weitere gemeinsame Projekte zum Wohle der Stadt Nürnberg, seiner Bürger, der Region sowie des Freistaates Bayern."

Auf dem Bild zu sehen von links nach rechts:

Nürnbergs Oberbürgermeister Marcus König, Bayerns Ministerpräsident Dr. Markus Söder, Bayerns Bauministerin Kerstin Schreyer, Geschäftsführer der Siedlungswerk Nürnberg GmbH Martin Hopes und Thomas Vetter

(Quelle: StMB)

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

Inhalt Datenschutz Impressum Barrierefreiheit

